

9.4 Verpfändung von Aktiven

Das Asset-Allocation-Overlay-Programm setzt Derivate zur Steuerung der Aktien-Obligationen-Quote in Abhängigkeit des Deckungsgrades ein. Der Grossteil der in diesem Programm eingesetzten Derivate besteht aus börsengehandelten Futures. Voraussetzung für das Eingehen von Futures-Positionen ist die Hinterlegung von Sicherheiten (Initial Margins). Weiter geht man bei einem Kauf von Futures-Kontrakten Eventualverpflichtungen ein, nämlich im Fall von Kursverlusten auf den Futures diese auf täglicher Basis bei den Börsen zu begleichen (Variational Margin); im Fall von Gewinnen erhält die PKZH diese umgekehrt von den Börsen täglich ausbezahlt. Zur Sicherstellung der Margenzahlungen sind die folgenden Verpfändungen notwendig:

- Verpfändung von CHF-Obligationen an Pictet & Cie zur Leistung von Initial Margins sowie Einräumung des Rechts an Pictet & Cie, diese Titel an Banken oder Broker weiterverpfänden zu dürfen, über welche die Margenzahlungen abgewickelt werden.
- Zur Sicherstellung der Variational Margins wurde der PKZH durch Pictet & Cie eine Kreditlimite eingeräumt, die zum Einsatz kommt, wenn die PKZH wider Erwarten kurzfristig nicht über die notwendige Liquidität verfügen sollte. Diese Kreditlimite wird durch eine Vermögensverpfändung zu Gunsten von Pictet & Cie abgesichert.

Die Verpfändungen können nur realisiert werden, wenn die PKZH ihren Verpflichtungen aus den Futures-Kontrakten nicht nachkommt. Die Wahrscheinlichkeit dafür ist sehr gering, da sämtliche Futures-Positionen durch die zugrundeliegenden Titel (im Fall von engagement-reduzierenden Positionen) bzw. Liquidität (im Fall von engagement-erhöhenden Positionen) gedeckt sind, auf denen im Fall von Verlusten auf den Futures-Kontrakten entsprechende Gewinne anfallen. Per 31. Dezember 2009 wurden beide Verpfändungen nicht in Anspruch genommen. Die gesamten Vermögenswerte standen zur freien Verfügung der PKZH.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine besonderen Ereignisse aufgetreten oder erkennbar geworden.